

Grenzenlos - Globales Lernen in der beruflichen Bildung -Themenübersicht

Thema Kurzbeschreibung	Deutsch- Level des Workshop	mögliche Workshop- Sprache	Studienfach	Herkunftsland	Bundesland	Wohnort
------------------------	-----------------------------------	----------------------------------	-------------	---------------	------------	---------

Bildung

Thema: "Frühkindliche Bildung", Equality and equity Education

Diese Lehrkooperation beschäftigt sich mit SDG 4 – dem Ziel hochwertige Bildung für alle zu erreichen. Welche Voraussetzungen müssen gegeben sein, damit gleiche Chancen für alle entstehen können? Was hat es mit „inklusive Bildung“ auf sich? Und wie fördert die Bildungsförderung von Frauen deren Gleichberechtigung? Diesen Fragen geht die indonesische Referentin nach, die in Bamberg „Bildungsmanagement und Schulführung“ studiert.

C = fließend

English B

Bildungsmanagement und Schulführung

Indonesien

by

Bamberg

Thema: "Menschenrecht auf Bildung" (Kindererziehung in China)

Diese Lehrkooperation befasst sich mit dem Menschenrecht auf Bildung. Wie ist es um dieses Recht bestellt und wie kann es allen Menschen zu teil werden? Das 4. der globalen Ziele für nachhaltige Entwicklung (Sustainable Development Goals - SDG) fordert gerechte Chancen für hochwertige Bildung.

C = fließend

Englisch: C,
Chinesisch: C,
Französisch A

Germanistik als Fremdsprache philologie

China

by

Würzburg

Frauen

Thema: "Gleichberechtigung der Geschlechter"

Die Referentin aus Vietnam zeigt im Workshop auf, welche traditionellen und modernen Rollenverständnisse zwischen Mann und Frau herrschen. Welche weiteren Geschlechter gibt es und wieso ist es wichtig, Verständnis für Vielfalt zu entwickeln?

C = fließend

Englisch C1,
Französisch B1+,
Spanisch B2,
Vietnamesisch (Muttersprache)

Kulturgeographie

Vietnam

by

Erlangen

Gesundheit

Thema: "Eine gerechte Gesundheitsversorgung für alle"

Welche Vorteile haben Krankenkassen und wie läuft es in anderen Regionen der Welt im Gesundheitssystem?

C = fließend

Englisch,
Italienisch,
Igbo (Muttersprache)Management
im
Gesundheitswesen

Nigeria

by

München

Thema: "Gesundheitsprävention mit fernöstlichen Techniken"

Der Workshop konzentriert sich auf das SDG #3 „Gesundheit und Wohlergehen“ und thematisiert fernöstliche Präventionspraktiken, wie Yoga, Tai Chi und mehr. Welche Vorteile ergeben sich für uns im Alltag?

C = fließend

English C

Literatur und
Medien

China

by

Bamberg

Handy

Thema: "Wie nachhaltig ist mein Handy?"

Wir benutzen es alle täglich: unser Handy. Doch wo kommen überhaupt die einzelnen Bestandteile her? Was ist alles notwendig, um unsere praktischen Begleiter herzustellen. Die Mineralien und Rohstoffe werden häufig und fragwürdigen Bedingungen gefördert. Wie können alternative Aussehen und wie steht es um mein Handy? Darum dreht sich diese Lehrkooperation des kamerunischen Referenten.

B = gute
KenntnisseFranzösisch
C

Mechatronik

Kamerun

by

Erlangen

Thema: "Wie nachhaltig ist mein Handy?" / "Bon appetit - kochen mit Rose"

Wir benutzen es alle täglich: unser Handy. Doch wo kommen überhaupt die einzelnen Bestandteile her? Was ist alles notwendig, um unsere praktischen Begleiter herzustellen. Die Mineralien und Rohstoffe werden häufig und fragwürdigen Bedingungen gefördert. Wie können alternative Aussehen und wie steht es um mein Handy? Darum dreht sich diese Lehrkooperation der kamerunischen Referentin.

C = fließend

Englisch
Spanisch,
Französisch,
Lingala,
PidginElektro- und
Informationstechnik

Kamerun

by

Rosenheim

Interkulturalität

Thema: "Eine Welt - viele Kulturen"

Diese Lehrkooperation behandelt Multikulturalität im Alltag unserer Gesellschaft. Ziel ist mit den Methoden des Globalen Lernens eine Sensibilisierung und den Abbau von Vorurteilen zu fördern. Dabei knüpft die Referentin an das 10. Ziel der globalen Nachhaltigkeitsziele (SDG – Sustainable Development Goals) an.

C = fließend

panisch
Mutterspra-
che,
Englisch B,
Französisch
BSprache-
Interaktion-
Kultur

Kuba

by

Bayreuth

Klimawandel

Thema: "Urban Gardening"

Wie können wir unsere Städte lebenswerter gestalten und grüne Oasen schaffen? Dieser Frage wird in dieser Lehrkooperation nachgegangen. Die Referentin stellt ein Projekt zu „urban gardening“ aus Nürnberg vor, in dem sie selbst ehrenamtlich mitarbeitet. Neben blühenden Blumen bauen die urbanen Gärtner dabei vor allem auch Essbares an: Tomaten, Karotten, Kartoffeln, Zucchini und vieles mehr

C = fließend

Spanish,
EnglishLiteratur und
Medien

Ecuador

by

Nürnberg

Thema: "Weltveränderung"

Diese Lehrkooperation beschäftigt sich mit Produktionsweisen und globalen Beziehungen. Was kommen Bananen aus Ecuador zu uns? Welche Folgen hat dieser Handel auf Umwelt und die Menschen?

B = gute
KenntnisseSpanisch,
Englisch,
Italienisch,
Französisch

Romanistik

Kolumbien

by

Bamberg

Thema: "Weltveränderung: Insektenfarmen"

Insekten als Nahrungsquelle? Was für viele sehr abwegig klingt, könnte bald auch hierzulande eine Option sein. Denn globale Veränderungen erfordern Anpassungen, auch bei der Ernährung. Auf der anderen Seite ist das Artensterben ein großes Problem und die „Rettung der Bienen“ für den Planeten enorm wichtig. Wie das funktionieren kann und was es mit Insektenfarmen auf sich hat, erklärt der Grenzenlos-Referent in dieser Lehrkooperation.

B = gute
KenntnisseEnglish,
IndonesischLiteratur und
Medien

Indonesien

by

Hallstadt

Migration

Thema: "Flucht und Migration: das Beispiel Tunesien"

Die tunesische Grenzenlos-Referentin stellt in dieser Lehrkooperation ihre Perspektive auf Flucht und Migration dar. Sie möchte damit interkulturelle Kompetenzen fördern und Vorurteile abbauen. Um einen Perspektivwechsel zu erreichen setzt sie dabei unter anderem auf ein Rollenspiel.

B = gute
KenntnisseFranzösi-
sch,
arabisch,
EnglischGermanistik
als
Fremdsprache
philologie

Tunesien

by

Würzburg

Produktionsweise

Thema: "Cashew und Kakao: Genuß für alle?"

Nüsse, v.a. Cashewnüsse und Schokolade findet man in allen Supermärkten, weil sie sehr gemocht werden. Doch wo, wie und in welchen Bedingungen werden denn Cashew und Kakao angebaut, um dann essbare Produkte zu werden? Was verdienen eigentlich die Bäuerinnen und Bauern, die an erster Stellung der Produktionskette beider Produkte sind?

C = fließend

Französi-
sch ©,
Englisch
(B),
Senoufo
©,
Malinké ©

Germanistik

Elfenbeinküste

by

Scheßlitz

Tourismus

Thema: "Nachhaltiger Tourismus"

Die Referentin stellt ihr Herkunftsland Iran als Reiseziel vor und berichtet von Sprache, Kultur, Essen, Tradition und Geschichte. Doch was bedeutet der hohe CO2-Ausstoß einer Reise für den eigenen ökologischen Fußabdruck? Sind (Massen-)Tourismus und Nachhaltigkeit überhaupt vereinbar?

B = gute
KenntnisseEnglisch
B -
Persisch CKunstgeschich-
te

Iran

by

Bamberg

Wirtschaft

Thema: "Wirtschaft und Digitalisierung: Online Pay-Systeme"

Die chinesische Referentin stellt Online-Bezahlssysteme und deren Nutzung in China vor. Sie möchte das kritische Denken bei den Schüler/innen fördern und regt in einem Planspiel dazu an, die bestehenden Methoden weiterzuentwickeln.

C = fließend

Englisch(B
2)Germanistik
als
Fremdsprache
philologie

China

by

Bamberg